

# Anmeldung

Patientensymposium der  
PRO RETINA Deutschland e. V.  
**Die künstliche Netzhaut für RP-Patienten  
wird Kassenleistung**

Montag, 24.10.2011, 13:30 bis 16:00 Uhr  
Filmhaus des Museums Ludwig  
Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Bitte  
ausreichend  
frankieren

**Geschäftsstelle der  
PRO RETINA Deutschland e. V.**  
Vaalser Straße 108  
52074 Aachen

# Informationen

## Filmhaus des Museums Ludwig Köln Anreise vom Hauptbahnhof Köln

Ausgang Domseite / Treppe bzw. Aufzug  
zur Domplatte / links am Ende des Doms,  
vorbei durch das Museum Ludwig, bzw.  
rechts am Museum vorbei, ist der Eingang  
zum Filmhaus / 1. Etage

## Anreise mit dem Auto

Der Beschilderung Zentrum-Dom folgen /  
Parkmöglichkeiten im Parkhaus am Dom

## Veranstalter:

### PRO RETINA Deutschland e. V.

Vaalser Straße 108, 52074 Aachen

Telefon: 0241 870018

Fax: 0241 873961

E-Mail: [info@pro-retina.de](mailto:info@pro-retina.de)

Internet: [www.pro-retina.de](http://www.pro-retina.de)

Am 11.11.2011 findet eine weitere Veran-  
staltung zu dem Thema in München statt.

Mehr Informationen erhalten Sie bei  
Dr. Brigitte Mielke, Telefon: 089 174726  
und im Internet: [www.pro-retina.de/  
regionalgruppen/bayern/suedbayern-  
muenchen](http://www.pro-retina.de/regionalgruppen/bayern/suedbayern-muenchen) unter dem Link  
„Aktuelle Rundschreiben“.

Wir danken für ihre freundliche Unterstützung:

  
Second Sight



**PRO RETINA  
Deutschland e.V.**

Selbsthilfevereinigung von Menschen mit  
Netzhautdegenerationen



Patientensymposium der  
PRO RETINA Deutschland e. V.

**Die künstliche Netzhaut  
für RP-Patienten wird  
Kassenleistung**

Montag, 24.10.2011  
13:30 bis 16:00 Uhr  
Einlass: ab 13:00 Uhr  
Filmhaus des Museums Ludwig  
Bischofsgartenstraße 1  
50667 Köln

# Grußwort

Patienten mit hochgradiger Degeneration der äußeren Netzhaut, wie typischerweise bei Retinopathia pigmentosa (RP), können jetzt von einer zugelassenen Prothese profitieren. Nach klinischen Vor-Studien in den USA und Europa ist erstmals eine kommerziell erhältliche Retinaprothese auch in Deutschland verfügbar.

Die Prothese heißt Argus II. Sie ist ein implantierbares Gerät der zweiten Generation der Firma Second Sight Medical Products, Inc. aus den USA. Das System wandelt Videobilder, die über eine Miniatur-Videokamera in der Brille des Patienten aufgenommen werden, in eine Serie von elektrischen Impulsen um, die drahtlos an eine Elektrodenmatrix auf der Oberfläche der Retina (epiretinal) übermittelt werden. Die verbleibenden Zellen der Netzhaut werden durch die Impulse stimuliert, und dadurch werden entsprechende Lichtmuster vom Gehirn wahrgenommen. Die Patienten lernen anschließend, die visuellen Muster zu interpretieren, und erlangen dadurch einen gewissen Grad an funktioneller Sehfähigkeit. Die Patienten der klinischen Vor-Studien wiesen Verbesserungen der Sehfunktion auf, unter anderem in Bezug auf die Erkennung von Objekten, Verbesserungen der Orientierungs- und Mobilitätsfähigkeit und sogar die Erkennung von Buchstaben.

Wir laden alle betroffenen Patienten zusammen mit ihren Angehörigen am 24.10.2011 nach Köln ein, sich zu informieren über die Chancen und Risiken der künstlichen Netzhaut von heute und über Voraussetzungen am Auge, die am ehesten einen Vorteil durch den Eingriff erhoffen lassen.

Ute Palm  
PRO RETINA Deutschland e. V.

Prof. Dr. med. Bernd Kirchhof  
Universitäts-Augenklinik Köln

Prof. Dr. med. Peter Walter  
Universitäts-Augenklinik Aachen

# Programm

**13:30 Begrüßung**  
**Neue Untersuchungs- und  
Behandlungsverfahren**  
Prof. Dr. med. Bernd Kirchhof,  
Universitäts-Augenklinik Köln

**13:35 Verschiedene technische  
Entwicklungen der künstlichen  
Netzhaut**  
Prof. Dr. med. Peter Walter,  
Universitäts-Augenklinik Aachen

**14:00 Fragen an Prof. Dr. med. Peter Walter**

**14:15 Stand der Entwicklung des  
elektronischen subretinalen Implantats  
Alpha IMS für Blinde**  
Reinhard Rubow,  
Implant AG, Reutlingen  
Dr. Katharina Stingl,  
Universitäts-Augenklinik Tübingen

**14:30 Der Seheindruck mit Prothese.  
Wer profitiert am ehesten?**  
Claire Marie Gigon,  
Second Sight, Lausanne

**14:45 Fragen an Reinhard Rubow,  
Dr. Katharina Stingl,  
Claire Marie Gigon**

**16:00 Ende der Veranstaltung**

**Moderation:** Ute Palm,  
PRO RETINA Deutschland e. V.

# Programm

Bitte melden Sie sich an bis  
zum 14.10.2011 mit anhängender  
**Antwortkarte, per Fax unter  
0241 873961 oder per E-Mail  
unter info@pro-retina.de.**

**Ja**

Ich komme zum Patientensymposium  
in Köln mit insgesamt  Personen

**Nein**

Ich kann leider nicht kommen

Ich werde vertreten durch

\_\_\_\_\_  
Name der Vertretung

\_\_\_\_\_  
Mein Name

\_\_\_\_\_  
Meine Anschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail